

Niederschrift
öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Warsow

(vorbehaltlich der Genehmigung, Ergänzung bzw. Korrektur in der nächsten Sitzung)

Sitzungstermin:	Donnerstag, 07.11.2013
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:15 Uhr
Ort, Raum:	Kothendorf, Dorfgemeinschaftshaus

Anwesend sind:

Bürgermeisterin

Frau Gisela Buller

Gemeindevertreter

Herr Gerhard Evers

Herr Thomas Gresens

Frau Renate Lambrecht

Herr Hans - Joachim Schäfer

Frau Heike Wulff

Verwaltung

Frau Kathleen Koch

Frau Angela Böttcher

Herr Peter Düring

Entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreter

Frau Andrea Hanke

Frau Anke Schmedemann

Herr Uwe Telschow

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 29.08.2013 und 10.10.2013
- 4 Protokollkontrolle
- 5 Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V
- 6 Kindergartenerweiterung Warsow
- 7 Bericht aus den Ausschüssen
- 8 Informationen der Bürgermeisterin
- 9 Grundsatzbeschluss zu Windeignungsgebieten
Vorlage: 2013/WAR/292

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- zu 1 **Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit**
Die Bürgermeisterin eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und Frau Koch vom Amt Stralendorf. Frau Buller stellt mit 5 von 9 Gemeindevertretern die Beschlussfähigkeit fest. Herr Schäfer nimmt ab dem 4. Tagesordnungspunkt an der Sitzung teil.
- zu 2 **Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung**
Der Beschluss 2013/WAR/294 „Fortsetzung der Übernahme der Personalkosten Frau Böttcher“ wird als Tischvorlage eingereicht.

Die Bürgermeisterin beantragt die Tagesordnung zu erweitern. Auf Tagesordnungspunkt 6 beantragt Frau Buller „Kindergartenerweiterung Warsow“ zu setzen und den Beschluss 2013/WAR/294 „Fortsetzung der Übernahme der Personalkosten Frau Böttcher“ auf Tagesordnungspunkt 11 zu setzen. Die anderen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.
- zu 3 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 29.08.2013 und 10.10.2013**
Die Sitzungsniederschriften vom 29.08.2013 und 10.10.2013 werden einstimmig von den Gemeindevertretern genehmigt.
- zu 4 **Protokollkontrolle**
Herr Schäfer nimmt ab diesem Tagesordnungspunkt an der Sitzung teil.

Die Bürgermeisterin informiert über den aktuellen Stand im Streit mit der Familie Recht. Frau Froese vom Amt Stralendorf wird beauftragt mit der Familie Recht einen Termin für die 46. KW gemeinsam mit Herrn Telschow zu vereinbaren.

Ein Vororttermin im Sudeblick (Anwohnergemeinschaft) wird abgestimmt.
- zu 5 **Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V**
Frau Mandelkow und Herr Mandelkow berichten davon, dass seit längerer Zeit auf ihrem Nachbargrundstück (Dorfstraße 18, Kothendorf) ein Asbesthaufen liegt. Nach Angaben von Frau Mandelkow heißt die Eigentümerin des Grundstückes Frau Zeitzahn. Frau Mandelkow hat bereits vor einiger Zeit Rücksprache mit dem Amt gehalten. Es wird vorgeschlagen, dass das Amt Frau Zeitzahn anschreibt und ihr eine Frist setzt.

Frau Lambrecht informiert die Gemeindevertreter darüber, dass die Straßenbeleuchtung in Warsow nach der letzten Zeitumstellung noch nicht umgestellt sind. Das Amt wird beauftragt, sich der Sache anzunehmen.
- zu 6 **Kindergartenerweiterung Warsow**
Frau Buller und Frau Koch vom Gebäudemanagement des Amtes Stralendorf informieren über den aktuellen Stand der Kindergartenerweiterung in Warsow. Am 26.09.2013 wurde der Antrag auf Förderung des Kita-Anbaus gestellt. Am 9. Dezember 2013 von 14.00 – 15.00 Uhr ist geplant, dass Herr Backhaus, Landwirtschaftsminister den

Fördermittelbescheid persönlich im Kindergarten übergibt. Laut Frau Buller ist eine 95-ige Nettoförderung vorgesehen. Das bedeutet für die Gemeinde eine Beteiligung von rund 88.000,- Eigenanteil. Aufdem Mietkonto sind 30.000,- Euro angespart. Der Rest muss aus Rücklagen gezahlt werden. Es wird ein Vororttermin mit Herrn Telschow, Herrn Gresens, Frau Lambrecht, Frau Hanke, einer Kindergartenmitarbeiterin, der Elternvertretung und der Planerin, Frau Krull stattfinden.

Frau Koch und Frau Buller berichten von dem ehemaligen Wasserwerk in Warsow. Das ehemalige Wasserwerk nutzt die Gemeinde als Technikstützpunkt. Herr Reiners und Frau Koch waren zu einem Vororttermin mit einem Schornsteinfeger, einem Trockenbauer und einem Klempner um sich das Gebäude anzusehen. Es werden entsprechende Angebote eingeholt. Frau Koch erarbeitet nach Eingang der Angebote eine Übersicht. Danach entscheidet der Bauausschuss und der Finanzausschuss über den weiteren Ablauf.

Im Anbau des Dorfgemeinschaftshauses ist das Dach und der Dachstuhl erneuert worden. Ebenfalls ist das kleine und große Tor marode. Angebote wurden von Herrn Kröger eingeholt. Die Gemeindevertreter kommen nach einer kurzen Diskussion zu dem Ergebnis dass die beiden Tore erneuert werden sollen. Frau Buller bedankt sich für die Anwesenheit von Frau Koch.

zu 7

Bericht aus den Ausschüssen

Frau Lambrecht informiert die Gemeindevertreter über den letzten Sozialausschuss am 21.10.2013:

- Es gab eine Ausschreibung zur Vergabe des Preises des Jugendhilfeausschusses des Landkreises Ludwigslust-Parchim für beispielhafte Leistungen in der Jugendarbeit für das Jahr 2013. Einsendeschluss ist der 30.11.2013. Frau Böttcher vom Kinder- und Jugendtreff leistet Zuarbeit.
- Die WEMAG AG macht eine Aktion „Tue Gutes und rede darüber“. Die Gemeinde hat die gewünschten Unterlagen für die Teilnahme an der Aktion bereits eingereicht.
- Die Begrüßungsveranstaltung der Neugeborenen wird im Februar 2014 stattfinden.
- Am 12. Dezember 2013 findet eine Seniorenweihnachtsfeier statt.
- Zu Beginn des Jahres 2014 wird eine Seniorenvollversammlung stattfinden, zu welcher die Gemeinde anregt.
- Der Kinder- und Jugendtreff soll von Frau Böttcher weitergeführt werden.

zu 8

Informationen der Bürgermeisterin

Die Bürgermeisterin berichtet von einer Einladung zum Festakt des Tag des Ehrenamtes am 10. Dezember 2013 in der Burg in Neustadt-Glewe. Die Gemeinden werden gebeten geeignete Teilnehmer vorzuschlagen, die an der Veranstaltung teilnehmen werden. Frau Lambrecht wird für die Teilnahme am Festakt in Neustadt-Glewe vorgeschlagen. Die Gemeindevertreter stimmen einstimmig für den Vorschlag. Einsendeschluss ist der 15. November 2013. Frau Buller erarbeitet eine Begründung für den Landkreis Ludwigslust-Parchim.

Die nächste Gemeindevertreterversammlung wird am 18. Dezember 2013 um 19.00 Uhr im Restaurant KA & KA in Warsow stattfinden.

Frau Lambrecht berichtet von einem Gespräch mit Herrn Templin vom SV Warsow. Es ging um den Kauf eines Busses für den Sportverein. Die Bürgermeisterin schildert den Sachverhalt. Die freiwillige Feuerwehr Warsow hat einen Bus von der Jugendfeuerwehr Zülów gekauft. Der Sportverein möchte diesen Bus nun übernehmen. Für Buller hat bereits Rücksprache mit dem Amt Stralendorf gehalten. Die anwesenden Gemeindevertreter teilen ihre Meinungen und unterbreiten Vorschläge. Die Gemeindevertreter sind einstimmig dafür,

dass der Bus zu alt und nicht mehr fahrtüchtig ist. Der Bus soll verkauft werden.

zu 9

Grundsatzbeschluss zu Windeignungsgebieten

Vorlage: 2013/WAR/292

Frau Buller informiert zum Sachverhalt. Die anwesenden Gemeindevertreter möchten sich weiter mit dem Thema Windenergie befassen und sich noch mehr informieren lassen. Herr Evers wendet sich an einen Ansprechpartner im Städte- und Gemeindetag M-V.

Sach- und Rechtslage:

Derzeit wird im Regionalen Planungsverbandes Westmecklenburg (WM) die Teilfortschreibung

im Regionalen Raumentwicklungsprogramm WM und ein Regionales Energiekonzept WM erarbeitet.

Dieses Konzept beinhaltet die Nutzung von regenerativen Energien unter anderen auch der Windenergie.

Zu diesem Zweck werden neue Windeignungsgebiete ausgewiesen.

Aus diesem Grund werden Beteiligungsverfahren durch den Regionalen Planungsverband WM

durchgeführt, derzeit wird mit einer Rechtsfestsetzung nicht vor ca. Mitte/Ende 2015 gerechnet.

Beschlussvorschlag:

Wenn durch den regionalen Planungsverband WM ein Windeignungsgebiet unter Berücksichtigung aller gesetzlicher Vorgaben auf dem Gebiet der Gemeinde Warsow ausgewiesen wird, so beschließt die Gemeindevertretung diesem grundsätzlich zuzustimmen und sich bei der Umsetzung der Maßnahme aktiv mit zu beteiligen.

Finanzielle Auswirkungen

Keine

Bemerkungen

Die aus verwaltungstechnischen Gründen nicht beigefügten, den Beschluss begründenden Unterlagen sind, nach vorheriger Anmeldung, während der Dienstzeit der Amtsverwaltung bei dem zuständigen Sachbearbeiter einzusehen.

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine/folgende Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder: 9

Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder: 6

Davon stimmberechtigt: 6

Ja-Stimmen: 5

Nein-Stimmen: 1

Stimmenenthaltungen: -

Ungültige Stimmen: -

(Bürgermeister)

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender

Schriftführer